

# *Leitbild*

landeskirche **sozial** luzern **jesus**  
**engagement** **aufklärung**  
**handeln ethik** reformiert **synode**  
**gerechtigkeit** **christ**

*religiös-soziale Fraktion*

*in der Synode der evangelisch-reformierten  
Landeskirche Luzern*

**Inspiziert von Leonard Ragaz und Karl Barth in ihrem Engagement für ein weltoffenes Christentum gibt sich die religiös-soziale Fraktion in der Synode der evangelisch-reformierten Landeskirche Luzern folgendes Leitbild:**

- **Wir sind Christen, die sich auf Grundlage der Bergpredigt für Gerechtigkeit, Frieden und die Bewahrung der Schöpfung einsetzen.**
- **Wir stehen für eine Kirche, die sich in der Welt engagiert und wollen Gott mit Worten und Taten zu den Menschen bringen.**
- **Wir sehen die Not der Armen und sozial Benachteiligten und nehmen sie ernst, indem wir ihnen eine Stimme geben.**
- **Wir machen uns für eine Kirche stark, die sich einmischt und zu sozialen und gesellschaftlichen Themen Stellung bezieht.**
- **Wir setzen uns insbesondere aktiv für gegenseitigen Respekt und soziale Gerechtigkeit ein.**
- **Wir erkennen, dass sich Gottes Wirken nicht nur innerhalb, sondern auch ausserhalb der Kirche entfaltet (in Hilfsorganisationen, sozialen Projekten etc.)**
- **Wir suchen die Zusammenarbeit mit Anderen, ohne jedoch die Worte und Taten von Jesus aus den Augen zu verlieren**
- **Wir wollen als ethische Stimme mithelfen, der Entkopplung von institutioneller Kirche und realer Welt entgegenzuwirken.**

**«Jede direkte Verbindung von Gottes Offenbarung und einer politischen Ideologie ist ein unzulässiger Missbrauch des Evangeliums»**

**Karl Barth, Tambacher Vortrag**